



Medienmitteilung

26. April 2010

Precious Woods: Wirtschaftskrise führt zu unbefriedigendem Jahresergebnis 2009

Die Wirtschaftskrise bewirkte einen starken Einbruch der Nachfrage für tropische Hölzer um mehr als 35%. Als Folge erzielte die Precious Woods Gruppe im Jahr 2009 lediglich Gesamteinnahmen von USD 87.8 Mio. Für das Berichtsjahr resultierte ein Umsatzrückgang von 19.8% bei konstanten Wechselkursen gegenüber dem Vorjahr. Das operative Ergebnis beträgt USD - 8.5 Mio. Einmalige Sonderfaktoren führten zu Kosten in Höhe von USD 12.1 Mio. und belasteten damit das Betriebsergebnis (EBIT) von USD - 20.6 Mio. stark. Der Reinverlust beträgt nach Berücksichtigung von Steuern, Zinsen und einmaligen Sonderfaktoren USD 28.1 Mio. Verwaltungsrat und Gruppenleitung reagierten auf die äusserst unbefriedigende Geschäftsentwicklung mit umgehenden Kostenanpassungen, Restrukturierungsmassnahmen und einer Verstärkung der Marktpräsenz. Diese Massnahmen werden sich im Verlauf der Jahre 2010 und 2011 schrittweise positiv auswirken.

Jahresergebnis

Das Jahr 2009 war für die gesamte Branche der tropischen Wald- und Holzwirtschaft ein Krisenjahr. Precious Woods konnte sich den negativen Markttendenzen ebenfalls nicht entziehen. Die konsolidierten Gesamteinnahmen der Precious Woods Gruppe gingen gegenüber dem Vorjahr um 24.8% (währungsbereinigt 19.8%) auf USD 87.8 Mio. zurück.

Besonders starke Einbussen verzeichnete Precious Woods Amazon. Dies ist im Wesentlichen auf die eingebrochenen Exportmärkte sowie die behördlichen Verzögerungen bei der Erteilung von Erntebewilligungen zurückzuführen. Precious Woods Europe schloss aufgrund des Nachfrageeinbruchs in den Niederlanden sowie an den weiteren europäischen Hauptmärkten deutlich unbefriedigend ab. Die währungsbedingten Effekte wirkten sich zusätzlich mit USD 5.8 Mio. negativ aus. Die Verkäufe aus Gabun konnten auf einem ansprechenden Niveau gehalten werden, insbesondere dank des geglückten Turnarounds im Furnierwerk von TGI, das im Berichtsjahr zudem die volle FSC-Zertifizierung für die Chain of Custody (CoC) erlangen konnte. Damit ist die Precious Woods Gruppe als eines der ersten weltweit tätigen Forstunternehmen vollumfänglich FSC-zertifiziert. Die Zunahme der biologischen Aktiven in Zentralamerika bewegte sich im langfristigen Trend. Das in Brasilien angesiedelte Geschäftssegment Carbon & Energy wies 2009 aufgrund des geringeren Volumens an Biomasse aus der Sägerei sowie weicheren Holzarten mit einem niedrigeren Brennwert insgesamt tiefere Nettoerlöse als im Vorjahr aus.



PRECIOUS WOODS

Die Finanz- und Wirtschaftskrise übte grossen Druck auf Volumen und Erlöse im Tropenholzmarkt aus. Erst im vierten Quartal 2009 begannen sich die Märkte auf tiefem Niveau zu stabilisieren. Erste, allerdings noch schwache Aufwärtssignale waren gegen Ende des Berichtsjahres und zu Beginn des Jahres 2010 insbesondere bei Precious Woods Europe zu registrieren. Precious Woods rechnet daher mit einer leichten Erholung der Märkte im Verlauf des Jahres 2010.

Sonderfaktoren

Im Zuge der Umstrukturierung wurden Altlasten konsequent beseitigt und, soweit notwendig, als einmalige Sonderfaktoren dem Ergebnis 2009 belastet. Besonders bedeutende einmalige Kosten waren in Brasilien (USD 6.1 Mio.) zu verzeichnen. Diese sind auf nicht wiederkehrende Kosten infolge des nun definitiv abgeschlossenen Ausstieges aus Pará, Rückstellungen für Rechtsfälle und Abgangschädigungen sowie auf weitere Bewertungskorrekturen bei Precious Woods Amazon zurückzuführen. Bei Precious Woods Europe fielen nicht wiederkehrende Sonderfaktoren in der Höhe von USD 2.7 Mio. an, welche durch die Restrukturierung der Vertriebsgesellschaft, den Lagerabbau und weitere einmalige Aufwendungen im Zusammenhang mit der schrittweise erfolgten Stilllegung von Precious Woods Manufacturing B.V. verursacht wurden. Bei Precious Woods Gabon wurde infolge des von der Regierung auf Anfang 2010 verhängten Exportverbotes für Rundhölzer zudem eine Rückstellung von USD 1.3 Mio. vorgenommen. Unterhalb des Betriebsergebnisses (EBIT) fallen weitere erhebliche nicht wiederkehrende Bewertungskorrekturen und andere Kosten in der Höhe von USD 6 Mio. an

Massnahmen

Verwaltungsrat und Gruppenleitung haben im Berichtsjahr sowie im laufenden Geschäftsjahr starke und weitreichende Massnahmen getroffen, insbesondere um die Kostenstrukturen an die veränderten Märkte anzupassen, nötige Restrukturierungen rasch umzusetzen sowie die Marktpräsenz der Gruppe zu stärken. Mit all diesen Massnahmen reagiert Precious Woods auf die veränderten Marktentwicklungen rasch und konsequent. Sie schaffen eine gute Voraussetzung, um die Chancen der kommenden Jahre zu nutzen. Von grossem Vorteil ist dabei die gesunde Bilanz von Precious Woods. Sie ist nach wie vor sehr stark, da sie von einem hohen Eigenkapital-Anteil (58%) sowie einer auf realen Werten (Land, Wälder, Produktionsstätten) basierten Aktivseite geprägt ist.

Detaillierte Informationen zum Jahresresultat finden sich im Geschäftsbericht 2009, der heute auf www.preciouswoods.com publiziert wird.

Direkter Link:

http://www.preciouswoods.com/index.php?option=com_content&task=view&id=330&Itemid=277&lang=de_DE.ISO8859-1



PRECIOUS WOODS

Hinweis auf Telefonkonferenz für Analysten, Investoren und Medien – Jahresresultat 2009

Die Telefon-Konferenz wird von Ernst A. Brugger (Verwaltungsratspräsident, CEO a.i.) und Cornelia Gehrig (CFO) geleitet.

Um an der Konferenz teilzunehmen wählen Sie sich bitte mindestens 5 Minuten vor Beginn der Konferenz ein. Die Konferenz wird in Deutsch gehalten. Fragen können auch in Englisch gestellt werden.

Dienstag, 27. April 2010

09.00 Uhr

Telefon Nr.: +41 (0)44 580 65 21

Rückfragehinweis:

Precious Woods Holding AG, Corporate Communications

Tel.: +41 44 245 81 20, Fax: +41 44 245 81 12, media@preciouswoods.com

Precious Woods ist ein international tätiges Unternehmen im Bereich der nachhaltigen Bewirtschaftung und Nutzung von Tropenwald. Zu den Kernaktivitäten gehören die Wiederaufforstung und nachhaltige Bewirtschaftung tropischer Wälder, die Holzverarbeitung sowie der Handel von FSC-zertifizierten Holzprodukten. Die Erzeugung von Emissionsrechten und die Stromproduktion aus Holzabfällen bilden weitere integrale Bestandteile des Geschäftsmodells. Die Aktien von Precious Woods sind seit März 2002 an der SIX Swiss Exchange kotiert. Weitere Information finden sich unter www.preciouswoods.com.